

Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer



Pressemitteilung Nr.1

Cuxhaven den 7. Mai 2013

Kollision auf der Weser – Havaristen auf den Weg nach Bremerhaven Havariekommando übernimmt die Gesamteinsatzleitung

Gegen 16 Uhr sind auf der Außenweser das Containerschiff MAERSK KALMAR (L: 299 m, B: 42 m, Flagge: Niederlande, Besatzung 28 Personen) und das Containerschiff CONMAR AVENUE (L: 151 m, B: 24 m, Flagge: Antigua Barbuda, Besatzung: 13 Personen) kollidiert.

Nach derzeitigem Stand wurden während der Kollision keine Personen verletzt. Das Ölüberwachungsflugzeug des Havariekommandos konnte während des Überflugs keinen Schadstoffaustritt feststellen.

Das Havariekommando hat um 18:00 Uhr die Gesamteinsatzleitung übernommen.

Durch die Kollision hat die CONMAR AVENUE mehrere Container verloren und ist anschließend auf Grund gelaufen. Gegen 18:30 Uhr konnte das Containerschiff mit Schlepperhilfe aus seiner Lage befreit werden und wird jetzt nach Bremerhaven geschleppt. Die über Bord gegangenen Container liegen derzeit auf einer Sandbank und sollen gesichert werden. Die Verkehrszentrale Bremerhaven hat die Weser vorerst gesperrt.

Die MAERSK KALMAR ist bereits im Hafen von Bremerhaven und wird dort auf Schäden untersucht.

Die Unfallursache ist derzeit unbekannt. Die Ermittlungen der Wasserschutzpolizei dauern an.

Kontakt:

Michael Friedrich

Pressestelle Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer

Am Alten Hafen 2

27472 Cuxhaven

Tel.: 04721- 567- 180

Mailto:MFriedrich@havariekommando.de